

# BGer 8C 300/2024 vom 27. Mai 2024

Bundesgericht, 2024-05-27, DE

Quelle: [https://mcp.opencaselaw.ch/entscheid/bger\\_8C\\_300\\_2024](https://mcp.opencaselaw.ch/entscheid/bger_8C_300_2024)

FR: TF 8C 300/2024 du 27 mai 2024

IT: TF 8C 300/2024 del 27 maggio 2024

## Regeste

Invalidenversicherung (Prozessvoraussetzung) | Invalidenversicherung

## Volltext

Bundesgericht III. Öffentlich-rechtliche Abteilung (I. Sozialrechtliche Abteilung)  
27.05.2024 8C 300/2024 (8C\_300/2024) Tribunal fédéral IIIe Cour de droit public (Ire  
Cour de droit social) 27.05.2024 8C 300/2024 (8C\_300/2024) Tribunale federale III Corte  
di diritto pubblico (I Corte di diritto sociale) 27.05.2024 8C 300/2024 (8C\_300/2024)

Invalidenversicherung (Prozessvoraussetzung) | Invalidenversicherung

Bundesgericht Tribunal fédéral Tribunale federale Tribunal federal 8C\_300/2024 Urteil  
vom 27. Mai 2024 IV. öffentlich-rechtliche Abteilung Besetzung Bundesrichter Wirthlin,  
Präsident, Gerichtsschreiber Grünvogel. Verfahrensbeteiligte A. \_\_\_\_\_,  
Beschwerdeführerin, gegen IV-Stelle des Kantons St. Gallen, Brauerstrasse 54, 9016 St.  
Gallen, Beschwerdegegnerin. Gegenstand Invalidenversicherung (Prozessvoraussetzung),  
Beschwerde gegen den Entscheid des Versicherungsgerichts des Kantons St. Gallen vom  
11. April 2024 (IV 2023/152). Nach Einsicht in die Beschwerde vom 22. Mai 2024  
(Poststempel) gegen den gemäss postamtlicher Bescheinigung am 19. April 2024 an den  
damaligen Rechtsvertreter von A. \_\_\_\_\_ ausgehändigten Entscheid des  
Versicherungsgerichts des Kantons St. Gallen vom 11. April 2024, in Erwägung, dass die  
Beschwerde nicht innert der nach Art. 100 Abs. 1 BGG 30-tägigen, gemäss Art. 44 - 48  
BGG am 21. Mai 2024 abgelaufenen Rechtsmittelfrist eingereicht worden ist, dass deshalb  
im vereinfachten Verfahren nach Art. 108 Abs. 1 lit. a BGG auf die Beschwerde nicht  
einzutreten ist, dass in Anwendung von Art. 66 Abs. 1 Satz 2 BGG ausnahmsweise auf die  
Erhebung von Gerichtskosten verzichtet wird, erkennt der Präsident: 1. Auf die Beschwerde  
wird nicht eingetreten. 2. Es werden keine Gerichtskosten erhoben. 3. Dieses Urteil wird  
den Parteien, dem Versicherungsgericht des Kantons St. Gallen und dem Bundesamt für  
Sozialversicherungen schriftlich mitgeteilt. Luzern, 27. Mai 2024 Im Namen der IV.  
öffentlich-rechtlichen Abteilung des Schweizerischen Bundesgerichts Der Präsident:  
Wirthlin Der Gerichtsschreiber: Grünvogel

Export aus OpenCaseLaw (CC0). Verbindlich ist allein der vom erlassenden Gericht veröffentlichte  
Originaltext. Quellen-URL siehe oben.